Auftragsbekanntmachung

Dienstleistungen

Legal Basis:
Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) **Name und Adressen**
Landesbetrieb Straßen, Brücken und Gewässer
Sachsenfeld 3-5
Hamburg
20097
Deutschland
Kontaktstelle(n): Meyerhöfer, Christine
Telefon: +49 40428260
E-Mail: zentralereinkauf@lsbg.hamburg.de
Fax: +49 40427313448
NUTS-Code: DE600
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse: https://www.hamburg.de/oeffentliche-auftraege/

I.2) **Informationen zur gemeinsamen Beschaffung**

I.3) **Kommunikation**
Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.Bieter/DownloadTenderFiles.ashx?subProjectId=0iTxhBkNEew%253d
Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen
Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: http://www.bieterportal.hamburg.de

I.4) **Art des öffentlichen Auftraggebers**
Regional- oder Kommunalbehörde

I.5) **Haupttätigkeit(en)**
Andere Tätigkeit: Hochwasserschutz

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) **Umfang der Beschaffung**

II.1.1) **Bezeichnung des Auftrags:**
Hochwasserschutz für Hamburg; Erhöhung der Erddeiche; Deichrückverlegung und -erhöhung des Moorwerder Hauptdeiches, Entwicklung tidebeeinflusster Vorlandbiotope im Gebiet Ellerholz
Referenznummer der Bekanntmachung: VgV-GFZG-159/19

II.1.2) **CPV-Code Hauptteil**
71322400

II.1.3) **Art des Auftrags**
Dienstleistungen

II.1.4) **Kurze Beschreibung:**

Aufgrund des neuen Bauprogramms zur Erhöhung der Hamburger HWS-Anlagen wird die Kompensation von Eingriffen in Natur und Landschaft erforderlich.
Um den Gesamtkompensationsbedarf abdecken zu können, ist die Umsetzung der Deicherhöhung und Deichrückverlegung des Moorwerder Hauptdeiches sowie die Entwicklung tidebeeinflusster Vorlandbiotope im Gebiet Ellerholz als Ökokontomaßnahme geplant.
Planungsbereich von Deich-km 8,4 bis 9,5.
Planung Deichrückverlegung (Länge bis ca. 1,5 km), Vorlandgestaltung (bis ca. 20 ha) zur Entwicklung hochwertiger Tidebiotope.
Objektplanung Ingenieurbauwerke Lph. 1- 6 gemäß § 41 - 44 HOAI a) Deich, AK ca. 11,7 Mio. € netto, b) Erdbau, AK ca. 37,2 Mio. € netto, c) Einzelgewässer, AK ca. 12 Mio. € netto und Besondere Leistungen, Objektplanung Verkehrsanlagen Lph. 3- 6 gemäß § 45 - 48 HOAI; AK ca. 2,5 Mio. € netto, und Besondere Leistungen
Vorges. Beauftragung In Stufen:
1) Lph. 1 + 2,
2) Lph. 3 + 4; Optional,
3) Lph. 5 + 6; Optional.

II.1.5) **Geschätzter Gesamtwert**

II.1.6) **Angaben zu den Losen**
Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.2) **Beschreibung**

II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**
71322500

II.2.3) **Erfüllungsort**
NUTS-Code: DE600

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**
Grundleistungen gemäß Leistungsbild Objektplanung Ingenieurbauwerk (LB- Ingenieurbau) i. V. m. § 43 HOAI 2013:
Deichkörper neu, Bestand, Deichrückverlegung/ Erdbau/ Einzelgewässer
je Grundlagenermittlung: 1,0%
je Vorplanung: 18,0%
je Entwurfsplanung: 25,0%
je Genehmigungsplanung: 5,0%
je Ausführungsplanung: 15,0%
je Vorbereitung der Vergabe: 12,5%
Besondere Leistungen
- Suche nach Ersatzstandorten für abgebrochene Gebäude
- Geotechnische und geohydraulische Bemessungsnachweise
- Aktualisierung von Leitungsbestandsplänen
Grundleistungen gemäß Leistungsbild Ingenieurleistungen von Verkehrsanlagen (LB- Straßen) i. V. m. § 47 HOAI 2013:
Verkehrsanlage neu, Bestand, Deichrückverlegung
Entwurfsplanung: 25,0%
Genehmigungsplanung: 8,0%

Ausführungsplanung: 15,0%
Vorbereitung der Vergabe: 9,5%
Besondere Leistungen
- Aktualisierung der Verkehrszählung
- Erstellung eines Lageplans für Umleitungsstrecken
- Detaillierte schalltechnische Berechnungen und Untersuchungen für die Deichverteidigungsstraße im Endzustand
Weitere besondere Leistungen
- Altlastenerkundung und –entsorgung
Weitere leistungsbild- und objektübergreifende besondere Leistungen:
- Nutzung des virtuellen Projektraums des Auftraggebers,
- Detaillierte schalltechnische Berechnungen und Untersuchungen für den leistungsbild- und objektübergreifenden Baubetrieb,
- Detaillierte erschütterungstechnische Berechnungen und Untersuchungen für den leistungsbild- undobjektübergreifenden Baubetrieb,
- Verkehrskonzept für den leistungsbild- und objektübergreifenden Baubetrieb und Baustellenverkehr(Anlieferung und Bodenabfuhr) unter Berücksichtigung der ermittelten Bodenmassen,
- Erstellung eines Bauphasenplans

II.2.5) **Zuschlagskriterien**
Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

II.2.6) **Geschätzter Wert**

II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**
Beginn: 02/01/2020
Ende: 25/06/2025
Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.9) **Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden**
Geplante Mindestzahl: 3
Höchstzahl: 5
Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern:
Der Auftraggeber bildet eine Rangliste auf der Grundlage der angegebenen Punkteverteilung für die unter ZifferIII.1.2) und III.1.3) vorgesehenen Eignungskriterien.
Die Bewerber mit den höchsten Punktzahlen werden zur Angebotsabgabe aufgefordert (mind. 3, max. 5 Bewerber)

II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**
Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) **Angaben zu Optionen**
Optionen: ja
Beschreibung der Optionen:
Die zu erbringenden Leistungen für die einzelnen Objektplanungen und der weiteren besonderen Leistungensollen nach Verfügbarkeit von Finanzierungsmitteln bzw. nach Vorliegen der notwendigen planrechtlichen Genehmigungen und Auflagen beauftragt werden.
Vor diesem Hintergrund soll die Beauftragung der genannten Planungsleistungen in folgenden Stufen erfolgen:

• Stufe 1: Leistungsphasen 1 und 2 nach HOAI und dazugehörigen Besonderen Leistungen
• Stufe 2: Leistungsphasen 3 und 4 nach HOAI und dazugehörigen Besonderen Leistungen, Optional
• Stufe 3: Leistungsphasen 5 und 6 nach HOAI und dazugehörigen Besonderen Leistungen, Optional
Der Auftraggeber überträgt dem Auftragnehmer von den vereinbarten Leistungen zunächst nur die Leistungen der o. g. Stufe 1.
Der Auftraggeber beabsichtigt, dem Bieter bei Fortsetzung der Planung unter Beachtung der o. g. Kriterien die weiteren Stufen zu übertragen.
Die Übertragung erfolgt schriftlich.
Der Bieter ist verpflichtet, die Leistungen der weiteren Leistungsstufen zu erbringen, wenn der Auftraggeber sie ihm innerhalb von 24 Monaten nach Fertigstellung der Stufe 1 bzw. der Stufe 2 überträgt.
Ein Rechtsanspruch auf Beauftragung weiterer Leistungsstufen besteht nicht.

II.2.12) **Angaben zu elektronischen Katalogen**

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**
Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1) **Teilnahmebedingungen**

III.1.1) **Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**
Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:
Soweit keine EEE abgegeben wird, ist der Vordruck "Eigenerklärung zur Eignung" zu verwenden.
Darin enthalten ist die Abfrage von:
A) § 44 (1) VgV Eintragung in ein Berufs- und Handelsregister
B) Erklärungen über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß § 123 (1) und (4) GWB
C) Erklärungen über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß § 124 (1) GWB
Im Falle einer Bewerbung als Bewerbergemeinschaft, ist mit dem Teilnahmeantrag eine von sämtlichen Mitgliedern unterzeichnete Bewerbererklärung vorzulegen, siehe Vordruck "Bewerbergemeinschaft".
Der Vordruck "Eigenerklärung zur Eignung" ist von jedem Mitglied der Bewerbergemeinschaft auszufüllen.
Beabsichtigt der Bewerber Teile der Leistung von Unterauftragnehmern ausführen zu lassen, muss er in seinem Teilnahmeantrag die durch Unterauftragnehmer auszuführenden Leistungen im Vordruck "Unterauftragnehmer_Leistungen" angeben.
Beabsichtigt der Bewerber sich Kapazitäten anderer Unternehmen (Eignungsleihe) zu bedienen, muss er in seinem Teilnahmeantrag die durch den Eignungsleiher auszuführenden Leistungen im Vordruck "Verzeichnis anderer Unternehmen (Eignungsleihe)" angeben sowie den Vordruck "Verpflichtungserklärung zur Eignungsleihe" ausfüllen.
Der Eignungsleiher hat zudem den Vordruck "Eigenerklärung zur Eignung" auszufüllen.
Alle Vordrucke zum Teilnahmeantrag stehen in der Anlage - Teilnahmeantrag_ Anlagen - zur Verfügung.

III.1.2) **Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**
Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:
D) § 45 (4) Nr. 2 VgV: Nachweis einer bestehenden Berufshaftpflichtversicherung mit folgenden Haftungssummen: Personenschäden (1.500.000 Euro),
sonstige Schäden (1.000.000 Euro).

Es ist der Nachweis zu erbringen, dass die Maximierung der Ersatzleistung mindestens das 2- fache der Versicherungssumme beträgt.
E) § 45 (4) Nr. 4 VGV: Erklärung über den kumulativen Gesamtumsatz des Unternehmens bezogen auf die letzten drei Geschäftsjahre (2016, 2017, 2018).
Erforderlich sind mindestens 1.000.000,00 € pro Geschäftsjahr.
F) § 45 (4) Nr. 4 VgV: Erklärung über den kumulativen Umsatz des Bewerbers in dem Tätigkeitsbereich des Auftrages in den Geschäftsjahren 2016, 2017, 2018.
Dieser umfasst Leistungen der Objektplanung Ingenieurbauwerke § 43 HOAI in den Leistungsphasen 1- 6:
a) Ingenieurbauwerke Deich,
b) Ingenieurbauwerke Hochwasserschutzmaßnahmen,
c) Ingenieurbauwerke Erdbau,
d) Ingenieurbauwerke Einzelgewässer und
Leistungen der Objektplanung Verkehrsanlagen § 47 HOAI in den Leistungsphasen 3- 6.
Wertung mit max. 5 Punkten:
0 Punkte: < 500.000,00 € pro Geschäftsjahr.
5 Punkte: > oder gleich 500.000,00 € pro Geschäftsjahr.
Zur Bewertung werden die Punkte mit der Wichtung von 10% multipliziert.
Es ist der Vordruck "Eigenerklärung zur Eignung" aus der Anlage - Teilnahmeantrag_ Anlagen - zu verwenden.
Möglicherweise geforderte Mindeststandards:
Nachweis einer bestehenden Berufshaftpflichtversicherung mit folgenden Haftungssummen:
Personenschäden(1.500.000 Euro),
sonstige Schäden (1.000.000 Euro).
Es ist der Nachweis zu erbringen, dass die Maximierung der Ersatzleistung mindestens das 2- fache der Versicherungssumme beträgt.
Erklärung über den kumulativen Gesamtumsatz des Unternehmens bezogen auf die letzten drei Geschäftsjahre(2016, 2017, 2018).
Erforderlich sind mindestens 1.000.000,00 € pro Geschäftsjahr.

III.1.3) **Technische und berufliche Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:
G) § 46 (3) Nr. 1. VgV:
Referenzprojekte der letzten zehn Geschäftsjahr (2009, 2010, 2011, 2012, 2013, 2014, 2015, 2016, 2017, 2018),
die in diesem Zeitraum abgeschlossen wurden.
Hierzu bitte nachfolgenden Link öffnen:
https://ausschreibungsunterlagen.hamburg.de/f/3cdf929613/?raw=1
H) § 46 (3) Nr. 3. VgV:
Beschreibung zum Qualitätsmanagementsystem:
Wertung mit maximal 5 Punkten.
Zur Bewertung werden die Punkte mit der Wichtung von 5% multipliziert.
0,0 Punkte: kein Qualitätsmanagementsystem vorhanden
2,5 Punkte: Eingeführtes Qualitätsmanagementsystem (intern) vorhanden
+ 2,5 Punkte: Eingeführtes zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem (extern) vorhanden.
I) § 46 (3) Nr. 8 VgV:
Durchschnittliche jährliche Beschäftigungszahl des Unternehmens in den Jahren 2016, 2017, 2018 gegliedert in:

Führungskräfte/ Projektleiter, Ingenieure und Sonstige Technische Mitarbeiter.
Mindeststandard sind:
2 Projektleiter/ Führungskräfte,
10 Ingenieure,
5 Sonstige Technische Mitarbeiter.
Ist dieser Mindeststandard nicht erfüllt, erfolgt der Ausschluss.
J) § 46 (3) Nr. 9. VgV: Erklärung zur Hardware- und Softwareausstattung:
Wertung mit maximal 5 Punkten.
Zur Bewertung werden die Punkte mit der Wichtung von 5% multipliziert.
0 Punkte: Keine Darstellung der Ausstattung
1 Punkt: Darstellung vorhandener Hardware und Arbeitsplatzausstattung
+ 1,0 Punkte: Software Büro/ Verwaltung; MS- Office vorhanden
+ 1,0 Punkte: Software CAD kompatibel zu AUTOCAD vorhanden
+ 1,0 Punkte: Software Tragwerksplanung (Statik, Geotechnik) vorhanden
+ 1,0 Punkte: Software Ausschreibung/ Vergabe (kompatibel zu ITWO) vorhanden.
Es ist der Vordruck "Eigenerklärung zur Eignung" aus der Anlage - Teilnahmeantrag_ Anlagen - zu verwenden.
Möglicherweise geforderte Mindeststandards:
§ 46 (3) Nr. 1. VgV: Referenzprojekte der letzten zehn Geschäftsjahr (2009, 2010, 2011, 2012, 2013,2014, 2015, 2016, 2017, 2018):
https://ausschreibungsunterlagen.hamburg.de/f/3cdf929613/?raw=1
§ 46 (3) Nr. 8 VgV: Durchschnittliche jährliche Beschäftigungszahl des Unternehmens in den Jahren 2016, 2017, 2018 gegliedert in:
Projektleiter, Ingenieure, Sonstige Technische Mitarbeiter;
Mindeststandard sind: 2 Projektleiter/ Führungskräfte, 10 Ingenieure, 5 Sonstige Technische Mitarbeiter.

III.1.5) **Angaben zu vorbehaltenen Aufträgen**

III.2) **Bedingungen für den Auftrag**

III.2.1) **Angaben zu einem besonderen Berufsstand**

III.2.2) **Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:**

III.2.3) **Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal**
Verpflichtung zur Angabe der Namen und beruflichen Qualifikationen der Personen, die für die Ausführung des Auftrags verantwortlich sind

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) **Beschreibung**

IV.1.1) **Verfahrensart**
Verhandlungsverfahren

IV.1.3) **Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**

IV.1.4) **Angaben zur Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer oder Lösungen im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs**

IV.1.5) **Angaben zur Verhandlung**
Der öffentliche Auftraggeber behält sich das Recht vor, den Auftrag auf der Grundlage der ursprünglichen Angebote zu vergeben, ohne Verhandlungen durchzuführen

IV.1.6) **Angaben zur elektronischen Auktion**

IV.1.8) **Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2) **Verwaltungsangaben**

IV.2.1) **Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren**

IV.2.2) **Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**
Tag: 17/05/2019
Ortszeit: 10:00

IV.2.3) **Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**
Tag: 05/07/2019

IV.2.4) **Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:**
Deutsch

IV.2.6) **Bindefrist des Angebots**
Das Angebot muss gültig bleiben bis: 17/12/2019

IV.2.7) **Bedingungen für die Öffnung der Angebote**

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1) **Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**
Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.2) **Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen**
Aufträge werden elektronisch erteilt

VI.3) **Zusätzliche Angaben:**
Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: VgV-GFZG-159/19.

VI.4) **Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

VI.4.1) **Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**
Vergabekammer bei der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen
Neuenfelder Straße 19
Hamburg
21109
Deutschland
Telefon: +49 40428402441
E-Mail: vergabekammer@bsw.hamburg.de
Fax: +49 40427310499

VI.4.2) **Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren**

VI.4.3) **Einlegung von Rechtsbehelfen**

VI.4.4) **Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**

VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**
15/04/2019